

Eisbericht Nr. 3

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 80

Nr. 3

Dienstag, den 09.01.2007

1

Übersicht

Mit auffrischenden Winden aus S-lichen Richtungen fließt zur Zeit milde Meeresluft in den Ostseeraum ein. Das dünne Eis in der N-lichen Bottenvik wird an der Nordküste zusammengeschoben.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: Saimaasee: Im N-Teil kommt örtlich 5-10 cm dickes Eis vor, sonst eisfrei. **Russische Küste:** In den Häfen von St. Petersburg treiben örtlich Eisbreiklumpchen, weiter westwärts im Fahrwasserbereich ist eisfrei. Dunkler Nilas und Eisbrei liegen an der Nordküste der Newa - Bucht. - In der inneren Vyborgbucht kommt dunkler Nilas vor.

Bottensee

Schwedische Küste: Auf dem Ångermanälv kommt dünnes Eis vor.

Bottenvik

Finnische Küste: Im N-Teil in den inneren Schären 10-30 cm dickes Festeis. Außerhalb davon kommt dünnes kompaktes Eis und Neueis vor. - **Schwedische Küste:** In den N-lichen inneren Schären zwischen Piteå und Karlsborg 10-30 cm dickes Festeis, außerhalb davon kommt örtlich dünnes Eis vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

In den nächsten zwei Tagen wird im N-lichen Ostseeraum der Einfluss milderer Meeresluft vorherrschen. Danach wird mit NW-lichen, später

Overview

With freshening winds from southerly directions mild air is penetrating over the region of the Baltic Sea. Thin ice in the Bay of Bothnia is compacting on the northern coast.

Gulf of Finland

Finnish Coast: Lake Saimaa: In the northern part there is 5-10 cm thick ice in places, otherwise ice-free. **Russian Coast:** In the harbours of St. Petersburg some shuga occurs in places, farther westwards on the fairway is ice-free. Dark nilas and shuga are concentrated on the northern coast of the Newa Bay. - In the inner part of the Bay of Vyborg there is dark nilas.

Sea of Bothnia

Swedish Coast: On the Ångermanälv there is thin ice.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern part in the inner archipelagos 10-30 cm thick fast ice. Farther out there is thin compact ice and new ice. - **Swedish Coast:** In the inner northern archipelagos there is between Piteå and Karlsborg 10-30 cm thick fast ice, farther off thin ice occurs in places.

Expected Ice Development

In the next two days mild maritime air advection will affect the weather in northern region of the Baltic Sea. Thereafter cold air will penetrate with

Eisankünfte / Ice Information

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Neptunallee 5 18057 Rostock
Telefon: +49 (0) 381 4563 -780 / Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Postfach 301220 20305 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp
© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

mit E-lichen Winden wieder Kaltluft erst in den Bereich des N-lichen Bottnischen Meerbusens einfließen. An der Nordküste der Bottenvik ist mit Eisbildung zu rechnen.

northwesterly, later with easterly winds first over the region of the northern Gulf of Bothnia. Ice formation is to be expected on the northern coast of the Bay of Bothnia.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland				
Russia				
Sweden				

Information of the Icebreaker Services

Finland

Icebreaker: METEOR and ARPPE assist in Lake Saimaa.

Russia

Icebreaker:

Sweden

Icebreaker:

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl:</p> <p>A_B Menge und Anordnung des Meereises</p> <p>0 Eisfrei</p> <p>1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10</p> <p>2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10</p> <p>3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10</p> <p>4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10</p> <p>5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10</p> <p>6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10</p> <p>7 Eis außerhalb der Festeiskante</p> <p>8 Festeis</p> <p>9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante</p> <p>/ Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:</p> <p>T_B Topographie oder Form des Eises</p> <p>0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m</p> <p>1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m</p> <p>2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m</p> <p>3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m</p> <p>4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis</p> <p>5 Übereinandergeschobenes Eis</p> <p>6 Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis</p> <p>7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)</p> <p>8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis</p> <p>9 Morsches Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:</p> <p>S_B Entwicklungszustand des Eises</p> <p>0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)</p> <p>1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut</p> <p>2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)</p> <p>3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)</p> <p>4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)</p> <p>5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)</p> <p>6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)</p> <p>7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:</p> <p>K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis</p> <p>0 Schifffahrt unbehindert</p> <p>1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.</p> <p>2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.</p> <p>3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.</p> <p>4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.</p> <p>5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung</p> <p>8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.</p> <p>9 Schifffahrt hat aufgehört.</p> <p>/ Unbekannt</p>
---	--

Finnland , 09.01.2007

Röyttä - Etukari	8343
Etukari - Ristinmatala	5143
Ajos - Ristinmatala	5143
Ristinmatala - Kemi 2	3103
Kemi 2 - Ulkokrunni - Virpiniemi	3103
Oulu, Hafen - Kattilankalla	7743
Kattilankalla - Oulu 1	2101

Russische Föderation , 09.01.2007

St. Petersburg, Hafen	30/1
Vyborg Hafen und Bucht	50/1